Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **59 (1933)**

Heft 3

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Regierungsrates einigen. Im übrigen kritisiert er das Niveau der heutigen Diskussion . . .

Pfleghard stellt als Kommissionsreferent abschliessend fest, dass die Debatte mit einigen Ausnahmen sachlich geführt worden ist. Der Redner bekämpft im übrigen den Kompromiss, der im Antrage des Regierungsrates liegt; ein gemischtes Dachsystem ist nach seiner Auffassung nicht anwendbar.

Schluss der Sitzung 13¼ Uhr.

Die moderne Leserin wird restlos geknickt in ihren Stahlrohrsessel zurücksinken. Fünf volle Stunden die Kopfbedeckungsfrage zu diskutieren, das ist ein Rekord, wie ihn nur männliche Energie und Zähigkeit zu erzwingen vermag. Nur ein Trost bleibt ihr und der auch nur, falls sie berufstätig ist. Dann nämlich darf sie mit stolzer Genugtuung behaupten, durch ihren Steuerbeitrag mit an die Sitzungsgelder bezahlt zu haben, die das dankbare Volk seinen Vertretern für diese erfreulich sachliche Modexpertise zufliessen lässt.

H. Rex.

Für wörtliche Wiedergabe garantiert: Die Red.

Eine ganz verdächtige Frau

Eine Frau sprach über die Frauen. Und zwar die bekannte englische Professorin Mrs. M. G. Adams, die anlässlich einer Internationalen Studententagung in der berühmten Universität Cambridge einen Vortrag über Frauen zum besten gab, der sich jeder Schmeichelei enthielt.

Sie erklärte, die Frauen seien kindischer als die Männer, wankelmütiger und in allen ihren Gefühlen primitiver.

Nun was meinen Sie? Ja sicher Sie haben ganz recht. So geringschätzig und unsachlich kann auch nur eine Frau über Frauen sprechen. Aber ich möchte doch stark daran zweifeln, ob das überhaupt eine richtige Eva ist — diese Adams.

Wilmei
p. A.

Kleines Missverständnis

Tante Eulalia kommt bei einem Sportplatz vorbei und betrachtet interessiert einige junge Leute beim Tauziehen. Sagt sie schliesslich: «Meine Herren, wäre es nicht einfacher, wenn Sie ein Messer nähmen?»

Die tüchtige Frau

Peter: «Und Du kannst mir sagen, was Du willst, die Frau kann auch was leisten. Diese da drüben zum Beispiel bekommt mit 22 Jahren schon das Gehalt eines Amtsgerichtsrates!»

Paul: «Wieso? Ist sie mit ihm verheiratet?»

Hintergedanken

De Gusti Liechti häd eini vo sine Flamme uf z'Abig am halbi nüni zum-e Spaziergang iglade. Sie erschient pünktli, aber — sie füehrt en Hund an-ere Laine.

Wo das de Gusti Liechti gseht, staggelet-er i siner Verwirrig: «I-i-sch ä-ä-ä-mel au de-de Hu-Hund ve-ve-verschwiege?»

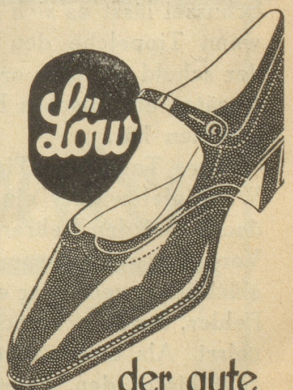
Bei Erkältungs-Krankheiten

Rheuma, Gicht, Ischias, Hexenschuß, Kopf- u. Nervenschmerzen wirkt Togal rasch u. sicher. Togal löst die Harnsäure u. ist in hohem Maße bakterientötend. Keine schädlichen Nebenwirkungen! Über 6000 Ärztegutachten! Ein Versuch überzeugt!

schlank werden
dann fettbildenden Zucker meiden
Hermesetas
die neuen **Kristall-Saccharin-Tabletten** süßen ohne jede Gefahr für Fettbildung. Haben absolut keinen Neben- oder Nachgeschmack. Können mit Speisen gekocht werden. Garantiert unschädlich. Erhältlich in praktischen Blechdosen mit 500 Tabletten zu Fr. 1.— in Apotheken und Drogerien.
A.-G. „Hermes", Zürich 2

Freude bereiten
Sie Ihrem Mann durch Besorgen einer Tube der neuen, fetthaltigen **«Bulldog» Rasier- und Haut-Crème.** Erweicht den stärksten Bart und schont die Haut, weil fetthaltig. Zeitsparendes Rasieren, ohne Pinsel, ohne Schaum, aber mit gewohntem Rasierapparat. Tuben Fr. 1.25 und 2.50 (dreif. Inhalt) in Fachgeschäften. (Schweizer Produkt.)
En gros: RASEX-BULLDOG-Vertrieb: **H. Jucker, Olten.**

Büsten-Elixir
Ein neues kosmet. Präparat zur Verschönerung des weiblichen Körpers ist das echte Büstenwasser **„Eau de Beauté Samaritana".** Das Präparat wirkt durch wiederholte Massage **überraschend,** ist in keiner Weise gesundheitsschädlich u. kann daher ohne Bedenken angewendet werden. Preis pro Flasche Fr. 6.50.
F. Kaufmann, Zürich
Sanitätsg., Kasernenstr. 11
Tel. Selnau 22.74



der gute Schweizer-Schuh zu günstigen Einheitspreisen